

DER OBERBÜRGERMEISTER DER STADT KREFELD

Herrn
Nils Rottgardt
Roßstraße 169
47798 Krefeld

17. März 2014

Sehr geehrter Herr Rottgardt,

Sie beabsichtigen, gemeinsam mit Esther Siegrist im Auftrag der Lebenshilfe Krefeld e.V. ein Kurzfilmprojekt zu realisieren.

Der Film soll einen Einblick in die Lebenswirklichkeit und Gedankenwelt der geistig behinderten Bewohner eines Wohnhauses der Lebenshilfe gewähren, die von Anfang an mit in das Projekt eingebunden sind.

Ich begrüße dieses Vorhaben sehr, da einerseits den Hausbewohnern ermöglicht wird, unter fachkundiger Anleitung eine nicht alltägliche Aufgabe zu bewerkstelligen. Dabei werden gewiss einmalige Einblicke in die Filmwelt ermöglicht, die den Beteiligten nachhaltig in Erinnerung bleiben. Die Gelegenheit der Mitwirkung an sämtlichen Arbeitsschritten wird mit Sicherheit ebenso eine besondere Motivation sein, wie am Ende die Möglichkeit der Präsentation des produzierten Filmes.

Zum Anderen wird das fertige Endergebnis vielleicht dazu beitragen, die leider zum Teil immer noch vorhandenen Berührungsängste gegenüber Menschen mit geistiger Behinderung weiter abzubauen.

Ihnen und allen Beteiligten, insbesondere den beteiligten Hausbewohnern, wünsche ich für das Projekt viel Erfolg und für die Zukunft alles Gute.

Mit freundlichen Grüßen



Gregor Kathstede